



Staatskanzlei und Ministerium für Kultur

Robra gratuliert Goethe-Theater zur 220-Jahrfeier

„Rechtzeitig zum Jubiläum erstrahlt das Goethe-Theater in neuem Glanz. Es ist ein Juwel in der deutschen Theaterlandschaft und ein Baudenkmal von nationalem Rang. Die umfangreiche Sanierung des Goethe-Theaters war ein anspruchsvolles und komplexes Vorhaben. Zur gelungenen Sanierung und zum Jubiläum gratuliere ich herzlich.“ Das sagte Staatsminister und Minister für Kultur Rainer Robra heute in der Goethestadt Bad Lauchstädt. Dort nahm er am Festakt zur 220-Jahrfeier des Goethe-Theaters teil.

In seinem Grußwort bezeichnete Robra die Sanierung als „eine Investition in die Zukunft“. Dabei denke er nicht nur an den finanziellen Aspekt. Robra: „Die Kultur hat auch einen ideellen Wert. Sie ist für unsere Gesellschaft und Demokratie von zentraler Bedeutung. Ihre Bewahrung liegt im öffentlichen Interesse, und deshalb steht auch die Politik in der Verantwortung.“

Hintergrund

Das Goethe-Theater wurde in den vergangenen Jahren umfangreich saniert. Der vierte und letzte Sanierungsabschnitt (Restaurierung der Innenräume und Rekonstruktion des Grünen Foyers) wurde auch mit Mitteln aus dem EFRE-Kulturerbeprogramm des Landes Sachsen-Anhalt gefördert. Sie beliefen sich auf gut 1,47 Millionen Euro.

Aktuelle Informationen bieten wir Ihnen auch auf der zentralen Plattform des Landes www.sachsen-anhalt.de, in den sozialen Medien über [Twitter](#), [Facebook](#), [Youtube](#) und über die Messenger-Dienste [Notify](#) und [Telegram](#).

Impressum:

Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle
Hegelstraße 42
39104 Magdeburg

Tel: (0391) 567-6666

Fax: (0391) 567-6667

Mail: staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de